

14 815, Debit. 3226, Bankguth. 40 086, Fuhrwerksunterhalt. 1530, Braukto 50 519. — Passiva: A.-K. 200 000, Hypoth. 100 000, R.-F. 4501, Kredit. 6847, Tant. 1000, Dir. 8000. Sa. M. 320 348.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 4984, Grundstücksunterhalt. 509, Handl.-Unk. 9705, Fuhrwerksunterhalt. 9471, Zs. 2796, Betriebs-Unk. 38 326, R.-F. 510, Gewinn 9000. Sa. M. 75 305. — Kredit: Braukto M. 75 305.

Dividenden 1898/99—1905/1906: 7, 4, 6, 4, 4, 3, 3, 4 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: W. Schirmer. **Aufsichtsrat:** Vors. Sam. Joh. Ehmer, Schmelz; Stellv. Franz Fahrenholtz, Memel; Arth. Schink, Janischken. **Zahlstelle:** Gesellschaftskasse.

Memeler Actien-Brauerei und Destillation in Memel.

Gegründet: 4./3. 1871. Letzte Statutänd. 15./5. 1901. Fabrikation von Bier u. Spirituosen. Übernahme der J. W. Reincke'schen Brauerei, des Destillationsgeschäftes u. der Th. Preuss'schen Brauerei; 1893 Errichtung einer Essigfabrik. Bierabsatz 1897—1901: 16 900, 16 500, 17 200, 17 700, 20 300 hl; 1902 (9 Mon.): 14 300 hl; 1902/03—1905/06: 17 600, 17 100, 17 800, 19 100 hl.

Kapital: M. 450 000 in 1500 Aktien à Thlr. 100 = M. 300, nach Erhöhung um M. 90 000 lt. G.-V. v. 17./9. 1872. **Hypotheken:** M. 192 400.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9.; bis 1901 Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im Febr. 1 Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** 5 $\frac{1}{2}$ % zum R.-F. (ist erfüllt), je 2 $\frac{1}{2}$ % Tant. an Dir. u. Beamte, 4 $\frac{1}{2}$ % Div., vom Übrigen 10% an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 1600), Rest Super-Div.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Grundstücke 343 900, Inventar u. Utensil. 18 800, Fuhrwerk 5400, Futterbestände 1986, Kassa 706, Girokto 592, Wechsel 29 625, Debit. einschl. Hypoth.-Forder. 221 412, Braukto 96 711, Destillationskto 46 831, Essigkto 2117. — Passiva: A.-K. 450 000, Hypoth. 192 400, Kredit. 55 176, Tant. 2800, Grat. 1200, Div. 36 000, Extra-R.-F. 30 507. Sa. M. 768 084.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. u. Abschreib. 66 483, Zs. 6785, Extra-R.-F. 4310, Gewinn 40 000. — Kredit: R.-F. 2250, Destillation u. Essig 13 320, Braukto 102 017. Sa. M. 117 588.

Dividenden 1886—1906: 12 $\frac{1}{2}$ %, 12 $\frac{1}{2}$ %, 11 $\frac{1}{2}$ %, 8, 7 $\frac{2}{3}$ %, 6, 3, 6 $\frac{2}{3}$ %, 7, 5, 7, 7 $\frac{1}{2}$ %, 7, 7, 8 $\frac{1}{3}$ %, 6, 8, 8, 8 $\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Bernh. Vollberg, Braumeister Hch. Schreiber. **Aufsichtsrat:** (4) Vors. Konsul H. Gerlach, Stellv. Kaufm. Otto Meyer, Otto May, Louis Müller. **Prokuristen:** Max Reimer, Fritz Böhnke. *

Actienbrauerei Merzig in Merzig a. Saar.

Gegründet: 4./5. 1888; eingetr. 21./8. 1888. Letzte Statutänd. 12./12. 1899 u. 17./4. 1905. Die Ges. besitzt in Merzig Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 4743 qm, auf denen die in den letzten Jahren erneuerte Brauerei errichtet ist, einen am nördlichen Ausgang der Stadt Merzig gelegenen Wirtschaftsgarten „Kaisergarten“ mit Restaurations-Gebäude und Saalbau in Grösse von 6867 qm, ferner Hotelrestaurant Trierscher Hof in Merzig; das in Trier, Ecke der Fleisch-, Metzler- und Johannistrasse belegene Hotel „Anker“ mit 986 qm Flächeninhalt, das Gasthaus zu den drei Kronen in Saarlouis mit 446 qm Flächeninhalt. Die Brauerei ist auf eine jährliche Produktion von ungefähr 65 000—70 000 hl Bier eingerichtet. Die maschinelle Einrichtung der Brauerei umfasst die Kraft- und Kühlanlage, die elektr. Anlage, sowie die Anlage für Bierfabrikation mit einem Doppelsudwerk. Bierabsatz 1895/96—1905/1906: 32 068, 37 067, 34 421, 43 875, 49 641, 48 603, 49 160, 52 113, 50 558, 50 644, 57 441 hl. Zugänge auf Immobil.- u. Masch.-Kto etc. 1905/06 M. 217 500. Per 1./4. 1907 Erwerb der Brauerei Zimmermann in Wadern mit einem Bierabsatz von ca. 4000 hl.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 285 000, erhöht 1891 um M. 115 000, lt. G.-V. v. 10./7. 1899 um M. 200 000 in 200, ab 1./10. 1899 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 2 : 1 v. 17./7.—17./8. 1899 zu 123% zuzügl. 2% Kostenbeitrag, und lt. G.-V. v. 17./4. 1905 um M. 400 000 (auf M. 1 000 000) in 400 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./10. 1904, angeboten den Aktionären 3 : 1 v. 3.—17./5. 1905 zu pari zuzügl. 3% für Stempel- u. Em.-Kosten u. 4% Stück-Zs. ab 1./10. 1904.

Anleihe: M. 450 000 in 4% Oblig. v. 1899, rückzahlbar zu 102%, Stücke Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1905 in längstens 28 Jahren durch jährl. Auslos. im Sept. auf 1./10., verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündigung, mit 3monatl. Frist vorbehalten. Sicherheit: 1stellige Hypoth. in Höhe von M. 459 000 auf dem grössten Teil des Brauerei-Grundstücks. Noch in Umlauf Ende 1906 M. 440 640. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen.

Hypotheken (am 30./9. 1906): M. 283 000 auf Wirtsanwesen zu 4 bzw. 4 $\frac{1}{2}$ % mit dreimonatl. Kündig.-Frist (in der Bilanz gleich vom Saldo gekürzt).

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (bis 10% des A.-K. erfüllt), vertragsm. Tant. an Vorstand, 4% Div., vom übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. zus. M. 5000), Rest zur Verfüg. der G.-V. Gesamtabschreib. bis Okt. 1906 M. 745 000.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Immobil. I 560 000, do. II (abzügl. M. 283 000 Hypoth.) 221 300, Masch. 114 000, Kühlanlage 59 000, elektr. Anlage 7000, Neuanlagen 9716, Bierwaggons 11 000, Lagerfässer u. Gärbottiche 22 000, Vorräte an Malz, Hopfen etc. 188 400, Kassa 6880, Effekten 10 000, Debit. 79 650, Bier-Debit. 156 347, Darlehen gegen Hypoth. u. sonst